

Anlage zur Anlage 5

Hinweisblatt für die Beantragung von Zusatzbetreuungen

Für die Beantragung von Zusatzbetreuungen sind folgende Unterlagen vollständig vom Antragsteller beim zuständigen begutachtenden Dienst einzureichen:

Schriftlicher Antrag mit folgenden Angaben:

1. Antragsbegründung für klientenbezogene zusätzliche Leistungen

- 1.1 Zusammengefasste Darstellung der zusätzlichen herausfordernden Problemstellungen / Verhaltensweisen / Unterstützungsbedarfe / Lebensäußerungen
- 1.2 Mögliche Ursachen, Auslöser und Zweck oder Ziel des Verhaltens

2. Beschreibung der Häufigkeit des sehr außergewöhnlichen herausfordernden Verhaltens bzw. Zeiten des Auftretens des extrem hohen zusätzlichen Unterstützungsbedarfs

(mit Angabe von Zeiten, Häufigkeit und Dauer pro Tag / Woche bzw. Monat)

3. Allgemeines zur Lebenssituation

- 3.1 Biografie
- 3.2 Wohnsituation und soziales Umfeld
- 3.3 Besuch eines externen tagesstrukturierenden Angebotes (Werkstatt / Tagesförderstätte / Sonstiges; Beschreibung des Stundenumfanges pro Tag / Woche und Kontinuität des Besuches)
- 3.4 Externe Förderung / Therapie (wie häufig / seit wann / durch wen finanziert)

4. Ziele und Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Maßnahmen, die bisher ergriffen wurden, um die Gesamtsituation positiv zu gestalten
(pädagogische Maßnahmen, räumliche / technische Maßnahmen, Beratung und Kooperation mit Dritten und / oder Schulung der Mitarbeitenden)
- 4.2 Bewertung der Entwicklung der Ziele
(Ziele konnten erreicht werden / konnten teilweise bzw. nicht erreicht werden / sind in den Hintergrund getreten und neue Ziele haben sich ergeben)
- 4.3 Ziele, die zukünftig mit den zusätzlichen Ressourcen erreicht werden sollen
- 4.4 Zukünftig geplante Maßnahmen, um die oben benannten Ziele mit den zusätzlichen Ressourcen zu erreichen
(pädagogische Maßnahmen, räumliche / technische Maßnahmen, Beratung und Kooperation mit Dritten und / oder Schulung der Mitarbeitenden)

5. Benötigte zusätzliche personelle Ressourcen

- 5.1 Stundenumfang / Woche
- 5.2 Einsatzzeiten von Montag bis Sonntag

5.3 Dauer der beantragten zusätzlichen Leistungen

Folgende Unterlagen sind dem Antrag auf Zusatzbetreuung (im Wohnen: HMB-W-Plus B + Zusatzbetreuung) beizufügen:

- **ein aktueller Verlaufs- / Entwicklungsbericht**
 - für Wohnheime für Menschen mit geistiger / mehrfacher Behinderung mit Anlage zum HMB-W Plus-Verfahren
 - für Wohnheime für Menschen mit seelischer Behinderung mit BHP
- **Erfassungsraster mit Beschreibung der Zeiten, Häufigkeit und Dauer für die Tagesförderstätten; vgl. Anlage zum Hinweisblatt**
- **Ergebnis der Begutachtung durch den MDK bzw. das Gesundheitsamt zur Pflegebedürftigkeit mit der Angabe zur Pflegestufe sowie das MDK-Gutachten, soweit vorhanden**
- **ggf. Arztberichte und weitere Gutachten**
- **aktueller Individueller Hilfeplan der Einrichtung**
- **Wochenplan des Leistungsberechtigten**
- **Anonymisierte Ist-Dienstpläne (statt Klarnamen Angabe der Personalnummern) der letzten beiden Monate und vollständige Legende – das Regelpersonal sowie das Personal für die klientenbezogene Zusatzpauschale ist differenziert auszuweisen**
- **Aktuelle anonymisierte Personalliste mit Personalnummern, Qualifikation, Tätigkeit/Beschäftigungsbereich, Wochenstunden, Stellenanteil, Gesamtpersonal in Vollzeitstellen, Regelarbeitszeit – das Regelpersonal sowie das Personal für die klientenbezogene Zusatzpauschale ist differenziert auszuweisen.**
- **Sollte die anonymisierte Darstellung nicht plausibel sein, können im Rahmen eines weitergehenden Überprüfungsverfahrens die Klarnamen angefordert werden.**
- **Alternativ kann die quantitative Prüfung vor Ort durch Einsichtnahme in die entsprechenden Unterlagen erfolgen.**